

Leistungsverzeichnis

Bauvorhaben

**Neubau einer Kindertagesstätte
Moorstücken
24576 Bad Bramstedt**

Leistungsbereich

Los 22 - Tischlerarbeiten - Ausstattung

Bauherr

**Stadt Bad Bramstedt
Der Bürgermeister
Bleeck 15-19
24576 Bad Bramstedt**

Ausführungsbeginn

KW30/2026

Ausführungsende

KW34/2026

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Inhaltsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung		
Nr.	Bezeichnung	Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
	Objektbeschreibung	3
	Besondere Vorbemerkungen	8
	Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Tischlerarbeiten	9
1	Allgemeine Bauleistungen	13
2	Garderoben	15
3	Einbauküchen	25
4	Wandbekleidungen	29
5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz	34
6	Handlauf, Brüstungsabdeckung	38
7	Sonstiges	40
	Zusammenfassung der Gliederungspunkte	42

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Objektbeschreibung

Das Baugrundstück der Kita Moorstücken befindet sich im Osten von Bad Bramstedt. Der Standort ist von der Straße Moorstücken über einen Stichweg fußläufig zu erreichen.

Für den Baustellenverkehr ist das Objekt von Westen her über eine Baustraße zu erreichen, die von Gebhardtstraße Ecke Gerd-Gieseler-Weg abzweigt.

Für den LKW-Verkehr ist in der Baustelleneinrichtungsfläche am Gebäude eine Entlade- und Wendezone eingerichtet worden.

0. Allgemeiner Teil

0.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Ausführungs- und Abrechnungsgrundlage ist die VOB/C in der neuesten Fassung. Für die Durchführung der Leistungen gelten alle einschlägigen Normen, Regeln, Vorschriften und Richtlinien. Ändern sich während des Ausführungszeitraumes Normen, Regeln, Vorschriften oder Richtlinien, werden neue eingeführt oder alte außer Kraft gesetzt, so ist der AG unverzüglich zu informieren und auf mögliche Konsequenzen aufmerksam zu machen.

0.2 Überwachung der Vorschriften

Der verantwortliche Bauleiter des Auftragnehmers muss die Einhaltung der Maßnahmen und alle einschlägigen Vorschriften überwachen. Verstöße, auch von Dritten, sind dem Auftraggeber und der Bauüberwachung zu melden und ins Bautagebuch einzutragen.

0.3 Kontrollen und Freigaben

Alle Freigaben sind rechtzeitig zu beantragen. Bei Freigaben ist Protokoll zu führen. Zumindest sind entsprechende Vermerke in das Bautagebuch des Auftragnehmers (AN) einzutragen. Zustandsfeststellungen der Vertragsleistungen sind bei der Bauleitung des Auftraggebers (AG) zu beantragen. Sicherungen dürfen nur dann abgebaut und entfernt werden, wenn die Freigabe durch die verantwortliche Bauleitung ausdrücklich erfolgt ist.

0.4 Planunterlagen, Gutachten etc.

Für die Leistungserbringung relevante Pläne werden in 1-facher Ausfertigung in Papierform sowie digital an den AN übergeben. Weitere Exemplare hat sich der AN eigenverantwortlich und auf eigene Kosten zu beschaffen.

Die vom Auftragnehmer verwendeten Ausführungsunterlagen sollen den Freigabevermerk des Planers tragen. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden. Dies entbindet den Auftragnehmer nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht. Diese bleibt unberührt.

Erstellt der Auftragnehmer Ausführungszeichnungen und sonstige Unterlagen, so ist er für diese gegenüber dem Auftraggeber verantwortlich. Sie sind vom Auftraggeber oder den von ihm beauftragten Personen bestätigen zu lassen. Mit der Bestätigung übernimmt der Auftraggeber keine Verantwortung für die technische Funktionsfähigkeit, sondern nur sein Einverständnis im Hinblick auf die Erfüllung seiner gestalterischen Vorgaben und des geschuldeten Bausolls.

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

1. Angaben zur Baustelle

In jedem Fall hat sich der Bieter ein umfassendes Bild über die Bauaufgabe und die Baustellenbedingungen zu machen und sich vom geforderten Leistungsumfang zu überzeugen. Vor Abgabe des Angebots wird dazu eine Ortsbesichtigung empfohlen.

Zur Vereinbarung eines Termins zur Objektbesichtigung kann Kontakt aufgenommen werden mit:

Frau Kähler Tel. 04192 - 506 320

Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebotes, dass er ausreichende Kenntnis von der örtlichen Lage, den auszuführenden Arbeiten und vom Leistungsumfang erlangt hat. Eventuelle Erschwernisse aus bei üblicher Sorgfalt erkennbaren Umständen berechtigen nicht zu Nachforderungen. Mehrforderungen aus Unkenntnis der örtlichen Gegebenheiten werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Erkennt der Bieter, dass Teile der Leistungsbeschreibung unvollständig, nicht eindeutig oder technisch nicht richtig bzw. widersprüchlich sind, so soll er unverzüglich eine Klärung herbeiführen.

1.1 Maschinen und Geräte

Alle zum Einsatz kommenden Geräte, Maschinen, Aggregate und Werkzeuge etc. müssen ihrem Verwendungszweck entsprechende Zulassungen haben und, soweit erforderlich und zuständig, von einem deutschen Institut geprüft sein. Bzgl. Lärmschutz müssen alle zum Einsatz kommenden Maschinen einen Schall-Leistungspegel der 32. BImSchV (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung) aufweisen.

1.2 Fluchtwegesicherung

Die Flucht- und Rettungswege sind permanent freizuhalten. Notwendige Flucht- und Rettungswege dürfen durch Geräte und Baufahrzeuge nicht blockiert werden. Gleiches gilt für Zufahrten und Aufstellflächen der Feuerwehr, Hydranten usw.

1.3 Schutz der Nachbarschaft

Bei allen Arbeiten sind die Belange der direkten Anlieger und des Umweltschutzes besonders zu beachten.

Werktags zwischen 7:00 und 20:00 Uhr sind Lärmimmissionswerte von höchstens 55 dB (A) zulässig, gemessen an der jeweils nächstliegenden schutzwürdigen Bebauung. Außerhalb dieser Zeiten sind Lärmimmissionen zu vermeiden.

Zum Schutz der Nachbarschaft und des Personals des Auftraggebers vor Baustellenlärm sind abhängig von der vom Bieter gewählten Technologie und der ihm zur Verfügung stehenden Ausstattung alle Maßnahmen zur Schalldämpfung, Schallabschottung und Schallabschirmung vorzusehen, so dass die Immissionsrichtwerte der TA-Lärm nicht überschritten werden. Nicht vollständig vermeidbare staubförmige Immissionen sind durch geeignete Maßnahmen soweit möglich zu minimieren. Die dafür erforderlichen Aufwendungen sind mit dem Angebot abgegolten.

Das Fahren mit anhaftenden Verschmutzungen ist im öffentlichen Verkehrsraum nicht zulässig. Ggf. hat der Auftragnehmer für die Vorreinigung zu sorgen. Dennoch verursachte Fahrbahnverschmutzungen sind sofort zu beseitigen.

1.4 Beweissicherung

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Durch den AG wurde keine Beweissicherung für die unmittelbar angrenzende Bebauung und die öffentlichen und nichtöffentlichen Frei- und Verkehrsanlagen durchgeführt. Es obliegt dem jeweiligen AN und wird diesem empfohlen, vor Beginn seiner Leistung gegebenenfalls eine Dokumentation anzufertigen. Diese ist dem AG zur Kenntnis zur Verfügung zu stellen.

2. Angaben zur Ausführung

2.1 Bauablauf

Die vorgegebenen Termine sind entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen einzuhalten. Vor Beginn der Leistungen sind diese mit dem Vertreter des Auftraggebers nochmals abzustimmen. Dazu ist vom AN spätestens zwei Wochen vor Leistungsbeginn ein detaillierter Ablaufplan für dessen eigene Leistungen sowie ein Konzept vorzulegen, aus dem die Personal-, Geräte- und Baustelleinrichtungslogistik hervorgeht.

Die Wahl technologischer Vorgänge bleibt, wenn nicht anders beschrieben, dem Auftragnehmer überlassen. Dabei sind die Arbeiten so auszuführen, dass Beeinträchtigungen anderer Arbeiten, Belästigungen durch Lärm und Staub auf das unvermeidbare Maß reduziert werden.

2.2 SiGeKo

Durch den Auftraggeber/Bauherrn wurde für die Überwachung und Einhaltung der Sicherheitsvorschriften der einschlägigen Berufsgenossenschaften ein SiGeKo nach der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (Baustellenverordnung - BaustellV) bestellt.

Der SiGeKo hat gegenüber den auf der Baustelle tätigen Personen im Namen und Auftrag des Bauherrn in Bezug auf Sicherheit und Gesundheitsschutz Weisungsrecht. Bei der Feststellung von Gefährdungen des Gesundheitsschutzes von Personen auf der Baustelle oder bei der Gefahr von schwerwiegenden Havarien ist er berechtigt, die Leistungsausführungen sofort einstellen zu lassen. Der Auftraggeber und die örtliche Bauleitung wird in diesem Falle vom SiGeKo umgehend darüber informiert.

Nach Beauftragung des Bieters werden diesem die Baustellenordnung und die SiGeKo-Unterlagen zur Bestätigung übergeben.

2.3 Unterweisungs- und Aufklärungspflicht

Vor Leistungsaufnahme von Arbeitnehmern des AN hat eine baustellenspezifische Belehrung und Unterweisung sowie Information über die Baustellenordnung durch die Fachbauleitung des Auftragnehmers zu erfolgen. Der Nachweis darüber ist der Bauleitung des AG zu übergeben.

2.4 Tagesberichte und Dokumentation

Der AN ist während der Leistungsausführung vor Ort verpflichtet, Tagesberichte zu führen, in denen alle wichtigen Arbeiten und Vorkommnisse festgehalten werden müssen, wie: Personalstärke, Arbeitsbereich, durchgeführte Arbeiten, Sondereinsätze, Behinderungen, Abnahmen, Prüf- und Messergebnisse etc. Eventuell notwendig werdende Kontrollmessungen im Arbeitsbereich sind vom Auftragnehmer ohne zusätzliche Vergütung durchzuführen und im Tagesbericht zu dokumentieren.

Das Tagebuch muss unter anderem beinhalten:

- Tag und Datum
- Wetter
- Arbeitszeiten

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

- Beschreibung der durchgeführten Leistungen
- namentliche Auflistung von Aufsichtsperson u. Mitarbeitern des AN
- Vorgaben und Auflagen von Behörden
- Vorgaben und Auflagen der Bauleitung des AG
- Prüf- und Messergebnisse
- Besondere Vorkommnisse
- Sonstiges

Wesentliche Vorgänge sind fotografisch festzuhalten.

Mit Fertigstellung der Bauleistungen ist durch den AN eine Bestands- und Leistungsdokumentation zu erstellen und der Bauleitung des AG zur Prüfung vorzulegen. Die Erstellung und Zusammenstellung der Dokumentationsunterlage wird nicht gesondert vergütet.

2.5 Baubesprechungen und verantwortliches Baustellenpersonal

Die Baustellensprache ist deutsch. Der AN hat auf der Baustelle mindestens einen deutsch sprechenden Mitarbeiter vorzuhalten.

Der AN oder ein entsprechend bevollmächtigter deutschsprechender Vertreter hat zwingend an den wöchentlichen Baubesprechungen teilzunehmen. Dieser Ansprechpartner für den AG oder seine Vertreter ist vom AN zu benennen.

2.6 Baustelleneinrichtung (BE)

Die Baustelle ist im Einvernehmen mit dem Auftraggeber auf der Grundlage der vorliegenden Planunterlagen einzurichten. Der den Vertragsunterlagen beigelegte Entwurf des Baustelleneinrichtungsplans stellt einen Vorschlag dar und dient insoweit lediglich der Übersicht. Im Ausnahmefall notwendige Veränderungen sind mit der Objektüberwachung des AG abzustimmen. Die Zufahrten und Zugänge sind im Baustelleneinrichtungsplan festgelegt.

Die Einfriedung der Baustelle mittels Bauzaunanlage, die provisorische Befestigung der Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen, die notwendigen Baumedienanschlüsse, die Beleuchtung der Hauptverkehrswege auf der Baustelle, Gerüste, Baubehelfe und dgl. sind vorhanden oder werden gemäß Baufortschritt seitens des Auftraggebers zur Verfügung gestellt.

Eine gemäß Arbeitsschutzbestimmungen ausgestattete Toilettenkabine wird ebenfalls bauseits aufgestellt und unterhalten.

Im direkten Baustellenbereich stehen nur begrenzt Lagerflächen für Bau- und Abbruchmaterial, Geräte, Magazin- oder Mannschaftscontainer zur Verfügung. Deshalb ist auf der Baustelle grundsätzlich die Lagerung und Sammlung von Baustoffen, Verpackungen, Abbruchmaterial usw. nur eingeschränkt möglich. Alle Verpackungen, Reststoffe und Abbruchmassen sind unverzüglich abzutransportieren. Das Zwischenlagern im Bauwerk ist ebenso untersagt wie Materialablagerungen und sonstige Behinderungen außerhalb der eingezäunten BE-Fläche. Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet. Die Ausnutzung der verfügbaren Flächen ergibt sich aus dem BE-Plan; sie wird je nach Erfordernis im Rahmen der Baubesprechungen abgestimmt. Die BE- und Lagerflächen werden nicht bewacht. Der AN ist für das tägliche Schließen bzw. Sichern ggf. selbst geöffneter Bereiche der Baustelleneinfriedung verantwortlich.

Wird öffentliche Verkehrsfläche zusätzlich zur vorgegebenen BE beansprucht, sind die erforderlichen Sondernutzungen vom Bieter eigenverantwortlich rechtzeitig vor Leistungsausführung zu beschaffen und dadurch entstehende Aufwendungen selbst zu tragen.

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

2.7 Baustrom und Beleuchtung der Baustelle; Bauwasser

Die Installation der Hauptverteilung der Baustromanlage und deren Unterhalt erfolgt durch den Auftraggeber. Eine Notstromversorgung ist nicht vorgesehen. Die Erweiterung der Baustromanlage um Etagenverteiler für Innenausbau usw., die Baustellenbeleuchtung der allgemeinen Verkehrsflächen usw. erfolgt ebenfalls bauseits erst nach weitgehendem Abschluss der Leistungen des Rohbaus.

Durch den AN sind seine internen Baustrominstallationen und Unterverteilungen eigenständig zu planen, einzurichten, vorzuhalten und nach Leistungsende zurückzubauen.

Die Installation der Anschlüsse für Bauwasser und deren Unterhalt erfolgt durch den Auftraggeber; Lage siehe BE-Plan.

Durch den AN sind ggf. erforderliche internen Bauwasserinstallationen eigenständig zu planen, einzurichten, vorzuhalten und nach Leistungsende zurückzubauen. Der Einbau von festen Entnahmestellen im Gebäude ist unzulässig.

2.8 Arbeitszeiten

Es gelten folgende Regel-Arbeitszeiten:

- an Wochenarbeitstagen von 07:00 bis 20:00 Uhr
- an Samstagen von 07:00 bis 18:00 Uhr
- an Sonn- und Feiertagen sollen möglichst keine Arbeiten ausgeführt werden.

Erforderliche Leistungsausführungen außerhalb der vorgenannten Zeiten sind durch den AN bei den entsprechenden Behörden eigenständig zu beantragen und genehmigen zu lassen.

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Besondere Vorbemerkungen

1. Toleranzen

Die dem Rahmen der DIN 18202 entsprechenden Toleranzen sind vom AN anzuerkennen. Mehrkosten für Anpassarbeiten in diesem Rahmen werden nicht anerkannt. Besondere Toleranzanforderungen sind ggf. extra beschrieben.

2. Bautagebuch

Die Führung von Bautagesberichten ist für den AN obligatorisch und wöchentlich bei der Bauleitung vorzulegen und spätestens nach Beendigung der Arbeiten dem AG im Original zu übergeben.

3. Baustellenordnung

Es besteht generelles Rauch- und Alkoholverbot auf der Baustelle. Das arbeitstägliche Sichern des eigenen Baustellenbereichs gegen das Betreten Unbefugter ist Nebenleistung und in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Baustelle ist täglich zum Arbeitsende in besenreinem Zustand zu verlassen.

4. Dokumentation

Zu allen eingebauten Materialien, Produkten etc. sind die Produktdatenblätter, Zulassungsbescheinigungen, Bezugshinweise, Angaben zum Schadstoffkataster etc. zu sammeln und spätestens mit der Schlussrechnung dem AG zu übergeben. Nach Anforderung durch die Bauleitung sind o.g. Produktangaben vor Ausführung vorzulegen. Alle Dokumentationen sind 2-fach in Papierform sowie 1-fach auf CD zu übergeben.

5. Abrechnung

Die Rechnungslegung (einschließlich Anlagen, z. B. Aufmaßskizzen, Stundenlisten, etc.) erfolgt sowohl in Papierform als auch in digitaler Form als PDF-Datei. Alle Rechnungen sind kumulativ zu stellen, dabei ist jeweils der gesamte Leistungsstand in Aufmaßplänen zu belegen. Leistungen der verschiedenen Abschlagsrechnungen sind in geeigneter Weise kenntlich zu machen. Die Zeichnungen sind zweifach zu liefern.

Mit dem AN abgestimmte Rechnungskorrekturen des AG sind vor Stellung der folgenden Abschlagsrechnung unbedingt einzuarbeiten. Erfolgt dies nicht, behält sich der AG vor, nicht prüffähige Rechnungen zurückzuweisen.

Der AN hat die Rechnungen nach der Struktur des LV zu stellen. Abschnittssummen sind jeweils zu ermitteln. Teilschlussrechnungen werden nur anerkannt, wenn sie vorab mit dem AG vereinbart werden. Aufmaßblätter, Stundenzettel etc. sind zu den AZ's als Originale mit Unterschrift des AN abzugeben.

6. Angebotsunterlagen

Dem LV sind folgende Unterlagen beigelegt:

-- Übersichtsplan Grundrisse EG, 1.OG, DA	3 Seiten DIN A3
- Schnitte	1 Seite DIN A3
- Ansichten	1 Seite DIN A3
- Detailskizzen nach Erfordernis	

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen Tischlerarbeiten

1. Besondere Angaben zur Baustelle

Das bauseitig vorhandene Fassadengerüst soll planmäßig vor Montagebeginn der festen Möblierungen abgebaut werden.

Im Einbaubereich sind vor Montagebeginn die Wand- und Deckenflächen verputzt, gespachtelt und malermäßig beschichtet, die Bodenbeläge sind verlegt und Anlagen der Haustechnik installiert. Nach bzw. während der Montage sind grundsätzlich nur noch Anschlüsse, Übergänge und Komplettierungen der Leistungen anderer Gewerke an die Einbaumöbel vorgesehen.

2. Besondere Angaben zur Ausführung

2.1 Allgemeines

Die festen Möblierungen, Bekleidungselemente und Einbauten sind gemäß den Vorgaben "Sichere Kita", den Bestimmungen der DGUV Vorschrift 82 und sonstigen Richtlinien sicher zu gestalten und zu montieren, so dass beim bestimmungsgemäßen Gebrauch keine Gefährdungen für Kinder und Beschäftigte entstehen. Es sind kitageeignete Profile zu verwenden; alle Kanten sind mit einem Radius von mind. 2 mm abzurunden. Türen und Klappen müssen so gestaltet sein, dass sie beim Öffnen und Schließen sowie im geöffneten Zustand Kinder nicht gefährden. Von beweglichen Teilen darf keine Quetschgefahr ausgehen. Fingerklemmstellen, Öffnungen und Grifflöcher sind entweder kleiner 8 mm oder größer 25 mm auszuführen. Alle weiteren Bestimmungen der Unfallkasse Nord für Kindertagesstätten sind zu beachten.

2.2 Ablauf, Werkstatt- und Montageplanung

Es sind nach Maß gefertigte Bauelemente mit Abmessungen nach den übergebenen Ausführungsplänen einzubauen. Diese planmäßigen Maße (Nennmaße) sind rechtzeitig vor Ausführungsbeginn mit den tatsächlich auf der Baustelle zu ermittelnden Maßen abzugleichen.

Das Aufmaß ist vom AN grundsätzlich vor Beginn der Fertigung eigenverantwortlich am Bau zu nehmen. Fordert der Auftraggeber (AG), dass die Konstruktionen schon zu einem Zeitpunkt zur Montage bereitstehen müssen, der ein vorheriges Aufmaß unmöglich macht, so sind sowohl die Fertigungs- als auch die durch Dritte einzuhaltenden Nennmaße unter Berücksichtigung der Bauleranzen nach DIN 18202 rechtzeitig und eindeutig mit dem AG zu vereinbaren.

Der Bieter muss unter Berücksichtigung der Bestell- und Lieferfristen eigenverantwortlich spätestens drei Wochen vor dem erforderlichen Freigabetermin eine eigene, durch den Hersteller/Errichter gefertigte Werkstatt- und Montageplanung (WMP) an die Architekten zur Prüfung und Freigabe übergeben. Notwendige Zulassungen und sonstige Verwendbarkeitsnachweise sind spätestens vor Montagebeginn der Bauleitung vorzulegen.

Spätestens eine Woche vor Fertigungsbeginn hat der AN sämtliche für die Herstellung und Montage erforderlichen, mit den Prüfanmerkungen des Architekten zur freigegebenen WMP gleichgestellten Zeichnungen, Planungen, Nachweise, Details, etc. zu liefern. Aus den Darstellungen müssen Konstruktion, Maße, Einbau, Befestigung und Bauanschlüsse der Bauteile sowie die Einbaufolge erkennbar sein. Grundsätzlich sind die Darstellungen in Zeichnungen, Maßstab mind. 1:20 und in 3-facher Ausfertigung, zu liefern sowie digital zur Verfügung zu stellen.

Rechtzeitig vor Bestellung der Bauelemente sind Musterstücke für die Dekore (Format A4), Beschläge (Bänder, Drücker etc.) und für die Begutachtung der Fügung und Kantengeometrie der Bauelemente vorzulegen. Diese Mustervorlagen sind mit einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung hierfür erfolgt nicht.

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

2.3 Ausführungsdetails (Einzelheiten siehe jeweilige Leitbeschreibung)

Der Einbau der festen Möblierung erfolgt nach weitgehender Fertigstellung des Innenausbaus der Räume und der Innentreppe. Die notwendigen zusätzlichen Maßnahmen zum Schutz der Bauleistungen Dritter sind einzukalkulieren und werden nicht besonders vergütet.

Untergrund (bauseits)

Rohdecke bzw. Bodenplatte aus Stahlbeton mit schwimmend verlegtem Heizestrich ca. 75 mm

Bodenbelag allgemein: Kautschuk 2,0 mm mit Ausgleichspachtelung

Innenwand Mauerwerk KS 20/II, 11,5 oder 17,5 cm, Innenputz P II b 15 mm

Decke, Unterzüge: Stahlbeton C 25/30, teilweise Innenputz P II b 15 mm

Teilbereiche Deckenbekleidung/Unterdecke Trockenbau: Metall-Unterkonstruktion, ggf. verstärkt, mit einlagiger Beplankung aus GKB 12,5 mm, bzw. HWL Platten

Unterkonstruktion, Konstruktion, Befestigung

Die erforderlichen Profile und Bauteile sind für den gewünschten Verwendungszweck aus den Unterlagen des System-Herstellers auszuwählen. Die Profile müssen die Lasten sicher abtragen. Dabei sind die besonderen Anforderungen an die Robustheit der Konstruktionen und die Befestigungsmöglichkeiten zu berücksichtigen. Die Verankerungen der Elemente sind so auszuführen, dass alle auftretenden Kräfte mit den vorgeschriebenen Sicherheitsreserven auf den Baukörper übertragen werden.

Mit der Unterkonstruktion sind die zu erwartenden, zulässigen Toleranzen des Untergrunds auszugleichen. An die Passgenauigkeit, Ebenflächigkeit und Bewegungen des Baukörpers und Dehnungen der Elemente müssen dauerhaft aufgenommen werden, ohne dass hieraus Belastungen auf die Konstruktion übertragen werden. Im Gebäude verbleibende Teile der Verankerung (Dübel) müssen korrosionsgeschützt sein. Befestigungs- und Verbindungsmittel - wie Schrauben, Bolzen und Dübel - müssen entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck und gemäß den Anforderungen ausgewählt werden.

Bohrungen und Aussparungen in tragenden Bauteilen des Bestandes sind vorher mit dem Statiker abzustimmen. Die Befestigungsmittel sind auf die jeweilige Konstruktion abzustimmen. Sichtbar bleibende Flächen sind vor Beschädigungen zu schützen.

Bekleidung

Paneele aus Holzwerkstoff, Baustoffklasse B1,

Sichtseiten kratz- und abriebfest beschichtet (HPL oder Furnier), einschl. Kanten (ABS-Kante oder Furnier), Fugenbreite < 0,5 mm,

nicht einsehbare Schnittflächen, Kanten usw. im Sockel- und sonstigen gefährdeten Bereichen gegen mit Reinigungsmitteln versetztes Wasser dauerhaft beständig versiegelt / beschichtet

Bauteile grundsätzlich verdeckt befestigt, gemäß Angabe Architekt

Bauteile grundsätzlich ohne Anforderungen an akustische Eigenschaften

Oberflächen dauerhaft beständig gegen übliche Reinigungsmittel, schwache Säuren, Öle, Fette, Schweiß und gebräuchliche Lösungsmittel wie Alkohol, Terpentin usw.

2.4 Ausführungsdetails Türen, Klappen, Einbauelemente (Einzelheiten siehe jeweilige Leitbeschreibung und Detailpläne)

Die Einbauelemente und Anschlüsse sollen ohne Versätze und flächenbündig gegenüber den Verkleidungen ausgebildet sein.

Türen und Klappen einschl. der Beschläge müssen für eine sehr hohe mechanischen Beanspruchung und Dauerfunktionsfähigkeit ausgelegt sein. Die übrigen Merkmale sind entsprechend der vorgesehenen Nutzung der Möbel festzulegen. Sofern im Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgeschrieben ist, müssen alle

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Beschlagteile verdeckt angeordnet werden.

Alle Einbaumöbel erhalten Handhaben und Garnituren eines Fabrikats aus Edelstahl. Die Gestaltung der Garnituren der unterschiedlichen Typen ist dabei aufeinander und auf den angrenzenden Bestand hin abzustimmen.

Alle Dichtungsprofile müssen so angebracht sein, dass sie die Forderungen der verlangten Beanspruchungsgruppe für die Bauelemente dauerhaft erfüllen. Die Dichtungen müssen auswechselbar sein. Ecken sind als Gehrung zu fügen und zu verkleben oder zu verschweißen. Farbton der Dichtung farbig oder grau nach Wahl des AG/Architekten.

Bauseits einzubauende Installationen (Beleuchtung, Dosen etc.) sind mit Einbaurahmen ausgestattet. Die für diese Installationen notwendigen Verkabelungen, Steuerungen, Vorschaltgeräte etc.) sind verdeckt in Fugen oder innerhalb der Konstruktion zu verlegen. Das Abstimmen, Ausmessen und Herstellen der dafür notwendigen Bohrungen, Schlitz, Aussparungen, Abdeckungen usw. gehört zur Leistung des Bieters und ist mit den angebotenen Preisen abgegolten.

2.5 Einbau der Elemente (Einzelheiten siehe jeweilige Leitbeschreibung)

Die Montage der Bauelemente muss flucht- und lotrecht erfolgen. Die horizontalen Einbauebenen sind jeweils nach dem Meterriss einzumessen, der in jedem Geschöß durch den Auftraggeber angebracht worden ist. Dieser Meterriss ist vom AN an die für ihn relevanten Stellen zu übertragen und zu kennzeichnen.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmittel und abweichend von VOB/C DIN 18355 Nr. 4.2.7 auch alle für diese Befestigungsmittel herzustellenden notwendigen Bohrungen, Aussparungen und dgl. in Beton und Mauerwerk sowie deren Verguss sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Sämtliche Anschlüsse an angrenzende Bauteile sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Anschlüsse müssen den bauphysikalischen Anforderungen (Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz, Beanspruchungen aus Klima und Fugenbewegung) dauerhaft gerecht werden.

Erforderliche Dichtungsprofile sind aus EPDM einzusetzen. Sie müssen in Beschaffenheit, Abmessung und Gestaltung dem vorgesehenen Verwendungszweck entsprechen. Ihre elastischen Eigenschaften müssen im vorkommenden Temperaturbereich den Anforderungen genügen.

Für Versiegelungen sind elastisch bleibende Dichtstoffe zu verwenden. Die Versiegelung muss unter Berücksichtigung der konstruktiven Gegebenheiten innerhalb der vorkommenden Temperaturbereiche an den anschließenden Bauteilen so haften, dass sie - unter Berücksichtigung der zulässigen Dehnungsbewegungen der Bauteile - nicht von den Haftflächen abreißt.

2.6 Wartung und Pflege

Vom AN sind alle von ihm gelieferten Produkte, die zur Sicherstellung einer dauerhaften Funktionstüchtigkeit und Lebensdauer einer regelmäßigen Wartung bedürfen, Benutzerinformationen für den AG zu erstellen, die aus Produktinformation, Bedienungsanleitung und Wartungsanleitung bestehen müssen. Insbesondere müssen die Benutzerinformationen Angaben zu folgenden Themen beinhalten:

- Produktinformationen
- Bedienungsanleitung (Angaben zu bestimmungsgemäßer Verwendung)
- Wartungsanleitung
- Reinigung und Pflege
- Instandhaltung

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Die Benutzerinformationen sind dem AG in schriftlicher Form nach Abschluss der vertraglichen Leistungen zu übergeben.

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
1	Allgemeine Bauleistungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
1	Allgemeine Bauleistungen			
1.1	Werkstatt- und Montageplanung Erarbeiten einer prüffähigen Werkstatt- und Montageplanung mit entsprechenden Detailplänen für die eigenen Leistungen einschl. Nachweis der Verbindungen und Anschlüsse auf der Grundlage der Ausführungs- und Detailplanung des Architekten. Erstellte Pläne sind dem Auftraggeber unentgeltlich zur Verfügung zu stellen, einfache Ausfertigung in Papier sowie in Datenform. Die Planung umfasst: – Darstellung aller nachfolgend genannten Bauteile – sämtliche Anschlüsse an bestehende Bauteile – Befestigungen, Verbindungsmittel – Montagestöße Bauteile: Garderobennische mit Sitzbank und Ablage; Kinderküche Mensa und Personalküche; Wandbekleidungen Windfang und Foyer			
		1 psch		GP
1.2	Schutzabdeckung Bodenflächen, Filzmatten Schutzabdeckung für Bodenflächen zum Schutz vor deren Beschädigungen herstellen und vorhalten, nach Freigabe restlos beseitigen. Grundvorhaltezeit: 4 Wochen Je nach vom AN gewählter Technologie kann die Schutzabdeckung ein- oder mehrfach umgebaut werden, abgerechnet wird die insgesamt geschützte Bodenfläche. Material: Abdeckvlies aus recycelten Fasern, unterseitig mit aufkaschierter rutschhemmender Folie Stärke: ca. 1 mm Einbauort: fertiggestellter Fußboden im Arbeitsbereich, Bodenbelag Kautschuk / Parkett			
		170 m²	EP	GP
1.3	Schutzabdeckung Bodenflächen, Hartfaserplatten Schutzabdeckung für Bodenflächen zum Schutz vor deren Beschädigung herstellen und vorhalten, nach Freigabe restlos entfernen. Grundvorhaltezeit: 4 Wochen Je nach vom AN gewählter Technologie kann die Schutzabdeckung ein- oder mehrfach umgebaut werden, abgerechnet wird die insgesamt geschützte Bodenfläche.			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis**LV Tischlerarbeiten - Ausstattung**

1 Allgemeine Bauleistungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Untergrund:	Bodenfläche mit Filzmatten abgedeckt		
	Material:	Hartfaserplatten		
	Stärke:	ca. 4 mm		
	Einbauort:	fertiggestellter Fußboden im unmittelbaren Lager- und Montagebereich, Bodenbelag Kautschuk / Parkett		
		70 m²	EP	GP
1.4	Angaben des Bieters zu Fabrikaten			
	Diese Position dient nur zur Abfrage der Fabrikate und ist als Null-Position anzusehen.			
	angebotener HPL-Schichtstoff Unifarbe (Hersteller/Typ)			
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	angebotener HPL-Schichtstoff Holzreproduktion (Hersteller/Typ)			
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	angebotenes Furnier (Hersteller/Typ)			
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	angebotene Beschläge (Hersteller/Typ)			
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
	angebotene Einbaugeräte Einbauküchen (Hersteller)			
	Angebotenes Fabrikat:	'.....'		
		1 psch		GP
Summe 1		Allgemeine Bauleistungen, Netto:		

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

2 Garderoben

Leitbeschreibung Garderoben

Siehe Ausführungspläne Garderoben des Architekten:

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.50

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.51

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.52

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.53

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.55

Herzustellen ist eine reversible Wand- und Deckenkonstruktion der im Rohbau und in Trockenbau angelegten Nische aus Holzwerkstoffplatten. Die einzelnen Paneele werden mit entsprechenden Beschlägen im mit den Planunterlagen vorgegebenen Raster und Fugenbild auf einer an den bestehenden Rohbau-/ Trockenbauwänden und Zwischendecken zu montierenden Unterkonstruktion eingehängt und längsgesichert.

In den Nischen sind Einbauten, bestehend aus Sitzbänken mit Schuhablage, offenen Ablagen mit Kleiderhaken, wie in den Plänen dargestellt, integriert. Die einzelnen Garderobenmöbel sind mit dem in den Planunterlagen dargestellten Raster an den Holzwerkstoffplatten der Garderobennische montiert. Im Erdgeschoss werden in zwei Garderobennischen Bestandsmöbel integriert.

Unterkonstruktion Nische

Unterkonstruktion aus raumhohen Tragprofilen nach Wahl des AN, dauerhaft und stabil und unter den zu erwartenden klimatischen Bedingungen frei von der Funktion störenden Form- und Längenänderungen. Die Befestigung soll eine Anpassung der Unterkonstruktion an Unebenheiten im tragenden Untergrund von +/- 10 mm in alle Richtungen ermöglichen. Verankerung mit geeigneten Befestigungsmitteln im vorhandenen Baukörper, einschließlich auch aller statisch nachzuweisender Befestigungsmittel und solcher aus Stahl, Herstellen und Verschließen von Bohrungen, Ankerlöchern und Aussparungen, speziellen Dübel, ggf. Siebhülsen und dergleichen. Alle Teile einschließlich der Befestigungen und Verbindungsmittel sind dauerhaft vor Korrosion geschützt.

Die Unterkonstruktion ist so vorzurichten, dass die Wand- und Deckenpaneele eingehangen bzw. eingeschoben werden können. Zur Abtragung zusätzlicher Lasten aus Einbauten (z.B. Garderobenablage, Sitzbank) notwendigen Profilverstärkungen, Streben und zusätzliche oder stärker dimensionierte Befestigungen sind dann ebenfalls in den angebotenen Preisen enthalten.

Die Einschiebepprofile sind mit den konstruktiv erforderlichen Vorrichtungen zur Lagesicherung ausgestattet (z.B. Rastnase an Deckenpaneelen).

Beplankung, Paneele, Fugenraster Nische

Beplankung mit Paneelen aus Spanplatte / MDF nach Wahl des AN, Plattenstärke ca. 16 mm, schwer entflammbar B1 DIN 4102-1, Verleimung formaldehydarm Emissionsklasse E1 V20 für den Innenbereich.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Plattenstöße innerhalb der Paneelflächen grundsätzlich als Haarfuge.
Das Fugenbild der Wandflächen soll mit dem Raster der Deckenpaneele übereinstimmen.
Geometrie, Verbindungen und Fügung wie in den beigefügten Plänen dargestellt,
ansonsten nach Wahl des AN in Abstimmung mit dem Architekten.

Oberflächen Nische

Alle Sichtflächen mit Beschichtung aus High Pressure-Laminate
(Hochdruck-Schichtpressstoffplatten - HPL) nach DIN EN 438, Dicke min. 0,8 mm als
Deckschicht mit dem Holzwerkstoff der Paneele verklebt. Dekor aus der Produktpalette
des Herstellers nach Wahl und Bemusterung durch den Architekten. Dafür sind dem
Architekten Oberflächenmuster zur Bemusterung vorzulegen und freigeben zu lassen.
Dekorstöße innerhalb eines Paneels sind nicht zulässig.

Sichtbare Stirnkanten der Paneele sind mit einer mind. 2 mm starken ABS-Kante,
Farbe/Dekor nach Wahl des Architekten, zu versehen. Die Kanten sind umlaufend mit
einem Radius von 2 mm abzurunden.

Unterkante und Fugen der Paneele im unmittelbaren Sockelbereich feuchtegeschützt mit
spezieller Beschichtung / ggf. Anleimer nach Wahl des AN; analog
Beanspruchungsklasse DIN EN 16580.

Die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz der Oberflächen der fertig montierten
Bauteile bis zur Abnahme sind vom Auftragnehmer zu treffen; solche
Schutzabdeckungen, Absperrungen und dergleichen sind vor der Abnahme zu entfernen,
anfallende Stoffe zu entsorgen.

Sitzbank Garderobe

Sitzbank aus Spanplatte / MDF nach Wahl des AN, Plattenstärke 25 mm, schwer
entflammbar B1 DIN 4102-1, Verleimung formaldehydarm Emissionsklasse E1 V20 für
den Innenbereich.

Sitzfläche bestehend aus vier untereinander verschraubten Einzelbänken mit jeweils einer
Sitzplatte und zwei Wangen (Bankfüße) in zwei unterschiedlichen Sitzhöhen (260 mm und
350 mm). Sitzplatten mit Wangen verdeckt nach Wahl des AN befestigt. Plattenstöße der
Sitzfläche als Haarfuge. Integrierte Schuhablage aus Edelstahlrundrohren, wie in
Planunterlagen dargestellt. Die Achsabstände der Wangen stimmen mit dem Raster der
Garderobennischenrückwand überein. Verdeckte Befestigung der Bank an der Rückwand
der Nische, revisionierbar. Wangen mit Gummi-Auflagern h = ca. 5 mm als Schutz der
Unterseite vor Reinigungswasser.

offene Ablage Garderobe

Doppelablagen aus Spanplatte / MDF nach Wahl des AN, Plattenstärke 15 mm, schwer
entflammbar B1 Din 4102-1, Verleimung formaldehydarm Emissionsklasse E1 V20 für
den Innenbereich.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Ablageelement bestehend aus je 5 offenen Fächern und oberer Mützenablage, an Unterseite befestigter drehbarer 3-fach-Garderobenhaken aus Aluminium, silberfarben eloxiert. Rückwand jedes Elements aus Spanplatte / MDF nach Wahl des AN, Plattenstärke 15 mm, an der bestehenden Nischenrückwand gemäß in den Plänen dargestellten Raster verschraubt.

Eine Garderobe bilden jeweils 2 (EG) oder 4 (OG) Ablageelemente in Reihe. Fugen als Haarfuge.

Oberflächen Garderobe

Alle Flächen der Garderobenmöbel mit Beschichtung aus High Pressure-Laminate (Hochdruck-Schichtpressstoffplatten - HPL) nach DIN EN 438, Dicke min. 0,8 mm als Deckschicht mit den Holzwerkstoffplatten verklebt. Dekor aus der Produktpalette des Herstellers nach Wahl und Bemusterung durch den Architekten. Dafür sind dem Architekten Oberflächenmuster zur Bemusterung vorzulegen und freigeben zu lassen. Dekorstöße innerhalb einer Fläche sind nicht zulässig.

Sichtbare Stirnkanten der Möbel sind mit einer mind. 2 mm starken ABS-Kante, Farbe/Dekor nach Wahl des Architekten, zu versehen. Die Kanten sind umlaufend mit einem Radius von 2 mm abzurunden.

Unterkante und Fugen der Möbel im unmittelbaren Sockelbereich feuchtegeschützt mit spezieller Beschichtung / ggf. Anleimer nach Wahl des AN; analog Beanspruchungsklasse DIN EN 16580.

Die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz der Oberflächen der fertig montierten Bauteile bis zur Abnahme sind vom Auftragnehmer zu treffen; solche Schutzabdeckungen, Absperrungen und dergleichen sind vor der Abnahme zu entfernen, anfallende Stoffe zu entsorgen.

2.1 Garderobennische, Tragprofile Rückwand, ca. 3,08 m / 2,45 m

Vertikal zwischen Boden und UK Trockenbau der Garderobennische verlaufende Tragprofile; Dimension, Material, Achsabstände und Befestigung nach Wahl des AN gemäß eigenem statischen Nachweis; Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV; als Untergrund für Wandbekleidung der Rückwand.

Untergrund:	Mauerwerk KS 12/II, s = 17,5 cm
Achsabstand:	nach Wahl des AN für drei gleich breite Paneelflächen
Querschnitt/Profil:	nach Wahl des AN

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung
2 Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Bautiefe: ca. 52 mm zzgl. Toleranzausgleich
 Höhe Wandbekleidung: ca. bis 2,45 m über OK FFB
 Breite Rückwand: ca. 3,08 m
 Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe

Einbauort: Garderobennischen EG, Rückseite

2 St EP GP

2.2 Garderobennische, Tragprofile Rückwand, ca. 4,83 m / 2,45 m

Vertikal zwischen Boden und UK Trockenbau der Garderobennische verlaufende Tragprofile; Dimension, Material, Achsabstände und Befestigung nach Wahl des AN gemäß eigenem statischen Nachweis; Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV; als Untergrund für Wandbekleidung der Rückwand.

Untergrund: Mauerwerk KS 12/II, s = 17,5 cm
 Achsabstand: nach Wahl des AN für vier gleich breite Paneelflächen
 Querschnitt/Profil: nach Wahl des AN
 Bautiefe: ca. 52 mm zzgl. Toleranzausgleich
 Höhe Wandbekleidung: ca. bis 2,45 m über OK FFB
 Breite Rückwand: ca. 4,83 m
 Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe

Einbauort: Garderobennischen EG und OG, Rückseite

8 St EP GP

2.3 Garderobennische, Tragprofile Seitenwand, ca. 0,50 m / 2,45 m

Vertikal zwischen Boden und UK Trockenbau der Garderobennische verlaufende Tragprofile; Dimension, Material, Achsabstände und Befestigung nach Wahl des AN gemäß eigenem statischen Nachweis; Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV; als Untergrund für Wandbekleidung der Seitenwände.

Untergrund: Metallständerwand mit Gipsbauplatten
 Achsabstand: nach Wahl des AN
 Querschnitt/Profil: nach Wahl des AN
 Bautiefe: ca. 15 mm zzgl. Toleranzausgleich
 Höhe Wandbekleidung: ca. bis 2,45 m über OK FFB
 Breite Seitenflächen: ca. 50 cm
 Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe

Einbauort: Garderobennischen EG und OG, Seitenfläche Nische

20 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
2.4	Garderobennische, Tragprofile Decke, ca. 3,08 m / 0,50 m Zwischen Trockenbau und Rückwand der Garderobennische spannde / abgehängte Tragprofile, Dimension, Achsabstände und Befestigung nach Wahl des AN gemäß eigenem statischen Nachweis; Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV; als Untergrund für Deckenbekleidung.			
	Untergrund: Decke mit Bekleidung aus Gipsbauplatten Achsabstand: nach Wahl des AN Querschnitt/Profil: nach Wahl des AN Bautiefe: ca. 15 mm zzgl. Toleranzausgleich Länge Nische: ca. 3,08 m Tiefe Deckenfläche: ca. 50 cm Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe			
	Einbauort: Garderobennischen EG, Deckenfläche Nische			
		2 St	EP	GP
2.5	Garderobennische, Tragprofile Decke, ca. 4,83 m / 0,50 m Zwischen Trockenbau und Rückwand der Garderobennische spannde / abgehängte Tragprofile, Dimension, Achsabstände und Befestigung nach Wahl des AN gemäß eigenem statischen Nachweis; Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV; als Untergrund für Deckenbekleidung.			
	Untergrund: Decke mit Bekleidung aus Gipsbauplatten Achsabstand: nach Wahl des AN Querschnitt/Profil: nach Wahl des AN Bautiefe: ca. 15 mm zzgl. Toleranzausgleich Länge Nische: ca. 4,83 m Tiefe Deckenfläche: ca. 50cm Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe			
	Einbauort: Garderobennischen EG und OG, Deckenfläche Nische			
		8 St	EP	GP
2.6	Garderobennische, Wandbekleidung Rückwand, ca. 3,01m / 2,425 m Wandbekleidung aus beschichteten Holzwerkstoffplatten, Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV, Tragprofile gesondert.			
	– Plattenkanten liegen allseits nicht frei / sind verdeckt – vier gleich breite Einzelpaneele, hinterlegte Haarfuge			
	Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN Paneelraster: b = 3 x ca. 1.000 mm			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Höhe Paneel: ca. 2.425 mm
 Plattenstärke: 16 mm
 Oberfläche Sichtseite: HPL 0,8 mm
 Farbe: NCS S4020-B30
 Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe

Einbauort: Rückseite Garderobennischen EG ab OK FFB.

2 St EP GP

2.7 Garderobennische, Wandbekleidung Rückwand, ca. 4,76 m / 2,425 m

Wandbekleidung aus beschichteten Holzwerkstoffplatten, Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV, Tragprofile gesondert.

- Plattenkanten liegen allseits nicht frei / sind verdeckt
- vier gleich breite Einzelpaneele, hinterlegte Haarfuge

Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
 Paneelmaße: b = 4 x ca. 1.190 mm
 h = ca. 2.425 mm

Plattenstärke: 16 mm
 Oberfläche Sichtseite: HPL 0,8 mm
 Farbe HPL: NCS S4020-B30
 Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe

Einbauort: Rückseite Garderobennischen EG und OG ab OK FFB.

8 St EP GP

2.8 Garderobennische, Wandbekleidung Seitenwand, ca. 0,47 m / 2,425 m

Wandbekleidung aus beschichteten Holzwerkstoffplatten, Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV, Tragprofile gesondert.

- 2 gleiche Einzelpaneele, je Seitenwand ein Paneel
- 15 mm Überstand über Wandoberfläche
- an vorspringender Kante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden

Ausbildung der Wandanschlussfuge mit dauerelastischen Fugenmaterial erfolgt bauseits (Maler).

Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
 Paneelmaße: b = ca. 470 mm
 h = ca. 2.425 mm

Plattenstärke: 16 mm
 Oberfläche Sichtseite: HPL 0,8 mm
 Farbe HPL: NCS S4020-B30G

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Breite Vorderkante: 25 mm			
	Oberfläche Vorderkante: ABS-Kante			
	Farbe ABS-Kante: Ahorn hell bzw. nach Bemusterung			
	Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe			
	Einbauort: Garderobennischen EG und OG, Seitenfläche Nische, ab OK FFB.			
		20 St	EP	GP

2.9 Garderobennische, Deckenbekleidung, 3,06 m / 0,47 m

Deckenbekleidung aus beschichteten Holzwerkstoffplatten, Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV, Tragprofile gesondert.

- Einzelpaneel, Anschlüsse hinterlegte Haarfuge
- vorn mit 15 mm Überstand über Wandoberfläche
- an vorspringender Kante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden

Ausbildung der Wandanschlussfuge mit dauerelastischen Fugenmaterial erfolgt bauseits (Maler).

Material:	Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
Paneelmaße:	b = ca. 470 mm
	l = ca. 3.060 mm
Plattenstärke:	16 mm
Oberfläche Sichtseite:	HPL 0,8 mm
Farbe HPL:	NCS S4020-B30G
Breite Vorderkante:	25 mm
Oberfläche Vorderkante:	ABS-Kante
Farbe ABS-Kante:	Ahorn hell bzw. nach Bemusterung
Brandschutz:	schwer entflammbare Baustoffe
Einbauort:	Garderobennischen EG, Deckenfläche Nische

2 St EP GP

2.10 Garderobennische, Deckenbekleidung, 4,81 m / 0,47 m

Deckenbekleidung aus beschichteten Holzwerkstoffplatten, Ausführung gemäß Leitbeschreibung und ZTV, Tragprofile gesondert.

- zwei gleich breite Einzelpaneele, Anschlüsse hinterlegte Haarfuge
- vorn mit 15 mm Überstand über Wandoberfläche
- an vorspringender Kante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden

Ausbildung der Wandanschlussfuge mit dauerelastischen Fugenmaterial erfolgt bauseits (Maler).

Material:	Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
-----------	-----------------------------------

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Paneelmaße: b = ca. 470 mm l = 2 x ca. 2.405 mm Plattenstärke: 16 mm Oberfläche Sichtseite: HPL 0,8 mm Farbe HPL: NCS S4020-B30G Breite Vorderkante: 25 mm Oberfläche Vorderkante: ABS-Kante Farbe ABS-Kante: Ahorn hell bzw. nach Bemusterung Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe Einbauort: Garderobennischen EG, Deckenfläche Nische			
		8 St	EP	GP

2.11 Garderobennische, Sitzbank, ca. 400/260 mm x 3.010 mm

Sitzbank aus drei Einzelbänken gemäß Leitbeschreibung und ZTV, einschl. zusätzliche Verbindungsmittel nach Wahl des AN.

- Sitzfläche als Einzelplatte, Verschraubung verdeckt
- Vorderkante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden
- untere Wangenseite sind vor Reinigungswasser besonders zu schützen
- Verschraubung der Sitzelemente untereinander

Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
 Maße Sitzfläche: l = 3 x 1.000 mm
 t = 400 mm
 Maße Wangen: h = 235 mm
 b = 400 mm
 Gesamthöhe: 260 mm
 Plattenstärke: 25 mm
 Oberfläche: HPL 0,8 mm, Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt
 Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe

 Einbauort: Garderobennischen EG

1 St EP GP

2.12

Garderobennische, Sitzbank, ca. 400/260 mm x 4.760 mm

Sitzbank aus vier Einzelbänken gemäß Leitbeschreibung und ZTV, einschl. zusätzliche Verbindungsmittel nach Wahl des AN.

- Sitzfläche als Einzelplatte, Verschraubung verdeckt
- Vorderkante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden
- Wangen mit integrierter Schuhablage aus fünf Rundrohren d = 20 mm, Edelstahl gebürstet; notwendige Verstärkung nach Wahl des AN
- untere Wangenseite sind vor Reinigungswasser besonders zu schützen
- Verschraubung der Sitzelemente untereinander

Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
2	Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Maße Sitzfläche:	I = 4 x 1.190 mm t = 400 mm		
	Maße Wangen:	h = 235 mm b = 400 mm		
	Gesamthöhe:	260 mm		
	Plattenstärke:	25 mm		
	Oberfläche:	HPL 0,8 mm, Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt		
	Brandschutz:	schwer entflammbare Baustoffe		
	Einbauort:	Garderobennischen EG		
		3 St	EP	GP

2.13 Garderobennische, Sitzbank, ca. 400/350 mm x 4.760 mm

Sitzbank aus vier Einzelbänken gemäß Leitbeschreibung und ZTV, einschl. zusätzliche Verbindungsmittel nach Wahl des AN.

- Sitzfläche als Einzelplatte, Verschraubung verdeckt
- Vorderkante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden
- Wangen mit integrierter Schuhablage aus fünf Rundrohren d = 20 mm, Edelstahl gebürstet; notwendige Verstärkung nach Wahl des AN
- untere Wangenseite sind vor Reinigungswasser besonders zu schützen
- Verschraubung der Sitzelemente untereinander

Material:	Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
Maße Sitzfläche:	I = 4 x 1.190 mm t = 400 mm
Maße Wangen:	h = 325 mm b = 400 mm
Gesamthöhe:	350 mm
Plattenstärke:	25 mm
Oberfläche:	HPL 0,8 mm, Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt
Brandschutz:	schwer entflammbare Baustoffe
Einbauort:	Garderobennischen OG

4 St EP GP

2.14 Garderobennische, Ablage, ca. 250/280 mm x 2.380 mm

Ablageelement aus zwei Einzelelementen mit offenem Fach und oberer Mützenablage, gemäß Leitbeschreibung und ZTV, einschl. zusätzliche Verbindungsmittel nach Wahl des AN.

- Ablagen als Einzelelemente aus 5 offenen Fächern und Mützenablage
- Rückwand mit Holzwerkstoffplatten der Garderobennische verschraubt, Schraubenköpfe sind im Farbton der HPL-Oberfläche abzudecken
- an Unterseite befestigter drehbarer 3-fach-Garderobenhaken aus Aluminium, silberfarben eloxiert

Material:	Spanplatte / MDF nach Wahl des AN
Elementmaße:	I = 2 x 1.190 mm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV **Tischlerarbeiten - Ausstattung**
2 Garderoben

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Innenmaße Fach: Innenmaße Ablage: Plattenstärke: Oberfläche: Brandschutz:	b = 250 mm h = 280 mm b/h = 220 mm / 170 mm b/h = 220 mm / 80 mm 15 mm HPL 0,8 mm, Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt schwer entflammbare Baustoffe		
	Einbauort:	Garderobennischen EG		
		3 St	EP	GP
2.15	Garderobennische, Ablage, ca. 250/280 mm x 4.760 mm Ablageelement aus zwei Einzelelementen mit offenem Fach und oberer Mützenablage, gemäß Leitbeschreibung und ZTV, einschl. zusätzliche Verbindungsmittel nach Wahl des AN. – Ablagen als Einzelelemente aus 5 offenen Fächern und Mützenablage – Rückwand mit Holzwerkstoffplatten der Garderobennische verschraubt, Schraubenköpfe sind im Farbton der HPL-Oberfläche abzudecken – an Unterseite befestigter drehbarer 3-fach-Garderobenhaken aus Aluminium, silberfarben eloxiert Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN Elementmaße: l = 4 x 1.190 mm b = 250 mm h = 280 mm Innenmaße Fach: b/h = 220 mm / 170 mm Innenmaße Ablage: b/h = 220 mm / 80 mm Plattenstärke: 15 mm Oberfläche: HPL 0,8 mm, Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe Einbauort: Garderobennischen OG			
		4 St	EP	GP
Summe 2				Garderoben, Netto:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
3	Einbauküchen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

3 Einbauküchen

Leitbeschreibung Einbauküchen

Siehe Ausführungspläne Küchen des Architekten:

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.60

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.61

Herzustellen sind zwei komplette Einbauküchen im mit den Planunterlagen vorgegebenen Raster und Fugenbild, einschließlich einer Rückwand als Spritzschutz der Küchenzeile, einschließlich aller Beschläge, Einbaugeräte, -leuchten und -teile, Spülbecken, Armaturen, Ausstattungen, Elektroinstallationen usw. wie in den Plänen des Architekten dargestellt und beschrieben.

Nicht zum Leistungsumfang des AN gehören dabei:

- allgemeine Elektroinstallation bis einschl. der Steckdosen und Schalterdosen
- allgemeine Sanitärinstallationen bis einschl. Anschlussstopfen
- Installation Durchlauferhitzer in Unterschrank Küchenzeile
- Seifen- und Handtuchspender

Für diese - bauseits zu installierenden - Bauteile sind die notwendigen Aussparungen, Ausschnitte, Kabelführungen usw. zu koordinieren und herzustellen.

Material Ober- und Unterschränke Küchenmöbel, Fronten usw.

Allgemeines siehe ZTV

- Werkstoffe normal entflammbar B2 DIN 4102-1, Verleimung mit formaldehydarm Emmisionsklasse E1 V20 für den Innenbereich
- Fronten, Korpus, sichtbare Böden, Einlegeböden, Sockel: 19 mm Trägerplatte, HPL, Farbton Uni oder mit Holzreproduktion Ahorn nach Bemusterung mit den Architekten
- ABS-Kante passend zur HPL-Oberfläche, mind. 2 mm stark, sichtbare Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden
- Rückwände der Schränke aus 8 mm Dekorspanplatte passend zur HPL-Oberfläche der Korpusse
- Arbeitsplatten aus 40 mm Holzwerkstoffplatten APK mit HPL-Oberfläche
- die Nischen-Rückwand der Arbeitsfläche und die Spritzschutzrückwand aus ca. 15 mm starken Schichtstoffplatten DIN EN 438-9 (HPL-Kompaktplatte) mit grau durchgefärbtem Kern und HPL-Oberfläche Farbton Uni nach Bemusterung mit den Architekten, Platten direkt auf die Wandoberfläche geklebt, Stöße stumpf (Haarfuge)

Anforderungen an Ausstattung

- alle Handhaben als Bügelgriff aus Edelstahl mit runden Querschnitt
- Ober- und Hochschränke mit je zwei herausnehmbaren und in der Höhe variablen Einlegeböden
- Schubladen sind mit 100%-Auszug auszuführen, Kunststoff Besteckeinsatz
- durchlaufender Sockel, auf Unter- und Hochschränken befestigt
- seitliche passgenaue Blenden im Material und Oberfläche der Schränke
- Hinterlüftung des Kühlschranks mittels eingefräster Zuluftschlitze

Technische Qualität, Design und Komfort Küchengeräte

- Einzelspülbecken mit Abtropffläche, Mineralwerkstoff Dessin Granit Graphit
- Einhebelmischer mit Keramikdichtungen
- Unterschränke mit Edelstahl-Abfalleimern und drei getrennten Einsätzen

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
3	Einbauküchen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

- Induktionskochfeld mit 2 oder 4 Kochfeldern
- Einbaubackofen
- Geschirrspüler mit 5 Programmen und 2 Sonderprogrammen, 9,5 Liter, Breite 60 cm, Höhe 86 cm, in Unterschrank integriert, Energie-Effizienz-Klasse A
- Modular-Geschirrspüler mit 5 Programmen und 2 Sonderprogrammen, 9,0 Liter, Breite 60 cm, Höhe 60 cm, in Unterschrank integriert, Energie-Effizienz-Klasse C
- Kühlschrank mit Gefrierfach, Breite 60 cm, Höhe 144 cm, im Hochschrank voll integriert, Energie-Effizienz-Klasse D
- LED Unterbau-Lichtleiste mit Vorschaltgerät und Schalter

Alle Küchengeräte sind vom gleichen Markenhersteller zu liefern.

3.1 Kinderküche, l ca. 7.400 mm

Einzeilige Einbauküche komplett aus Arbeitsplatte, Unter- und Hochschränken, Regalen, Spritzschutz-Rückwand, Seiten- und Oberblende sowie Einbaugeräte gemäß Leitbeschreibung liefern und montieren.

Besonderheiten:

- eingebaut in Wandnische (an beiden Seiten seitliche Blenden über die gesamte Höhe der Schränke, sowie Oberblende von OK Hochschränke bis UK Abhangdecke erforderlich)
- einschl. Bekleidung Rückwand von OK Arbeitsfläche bis UK Oberblende

Bestehend aus:

- 6 Unterschränken, h = 620 mm
- 6 Hochschränken, h = 2.060 mm
- 1 offenes Regal, l = 3.550 mm, h = 650 mm, t = 360 mm
- 12 Oberblenden, h = 600 mm
- 2 Seitenblenden, h = 2.660 mm
- 1 Arbeitsplatte l = 3.550 mm, t = 600 mm

Ausführung:

- 4 Unterschränke mit 3 Schubladen einschl. eines Kunststoffbesteckeinsatzes
- 1 Unterschrank für integrierbare Spülmaschine
- 1 Unterschrank mit 2 Schubladen und einer Blende vor Spülbecken einschl. eines Edelstahlabfalleimers für 3-fache Mülltrennung im Schub
- 4 Hochränke mit je 2 Schüben unten und oben mit Tür; oberer Schrankteil mit zwei herausnehmbaren und in der Höhe variablen Einlegeböden
- 1 Hochschrank mit 2 Schüben unten und oben mit Tür; oberer Schrankteil mit voll integriertem Einbaukühlschrank
- 1 Hochschrank mit 3 Schüben unten und oben mit Tür; oberer Schrankteil mit herausnehmbaren Einlegeböden integriertem Einbaubackofen
- eine Rückwand zwischen Unterschrank und Oberblende mit unsichtbarer Befestigung nach Wahl des AN an bauseitiger Mauerwerkswand, Stöße stumpf (Haarfuge)
- Nische mit Seiten und Deckenverkleidung
- 1 offenes Regal mit 2 Trennwänden und einem Zwischenboden
- eine Arbeitsplatte, bündig mit Unterschrank, einschl. zweier Ausschnitte für Spül- und Abtopfbecken und Kochfeld, Sichtkante einseitig (vorne)

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
3	Einbauküchen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)																
	Übertrag:																			
	<ul style="list-style-type: none">– ein durchlaufender Sockel, einschl. Zuluftschnitte für die Kühlschrank Be- und Entlüftung– je eine Seitenblende bis zur angrenzenden Wand– 12 Oberblenden in Korpusbreite bis UK Abhangdecke																			
	Anforderungen an Ausstattung:																			
	<ul style="list-style-type: none">– alle Handgriffe als abgerundete Bügelgriffe aus Edelstahl matt gebürstet, Durchmesser 12 mm, l ca. 172 mm– Einzelspülbecken mit Abtropffläche, Edelstahl l ca. 86 cm, b ca. 51 cm– Einhebelmischer mit Keramikdichtungen– Einbau-Kochfeld mit 4 Induktionskochfeldern– Einbau-Backofen, Breite 60 cm, Gerätehöhe 60 cm– Einbau-Modular-Geschirrspüler, Breite 60 cm, Gerätehöhe 60 cm– Einbaukühlschrank, Breite 60 cm, Gerätehöhe 140 cm, im Hochschrank voll integriert– LED-Lichtleiste mit Vorschaltgerät und Schalter in untersten Regalboden integriert																			
	Alle Küchengeräte sind vom gleichen Markenhersteller zu liefern.																			
	Länge:	7.200 mm zzgl. beidseitiger Seitenblende je 110 mm																		
	Arbeitshöhe:	ca. 750 mm																		
	Farben:	<table><tr><td>Korpus</td><td>Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt</td></tr><tr><td>Fronten</td><td>Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt</td></tr><tr><td>Seitenblende</td><td>Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt</td></tr><tr><td>Oberblende</td><td>Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt</td></tr><tr><td>Rückwand</td><td>NCS S 2050-G40Y</td></tr><tr><td>Nischenbekl.</td><td>NCS S 2050-G40Y</td></tr><tr><td>Regal</td><td>NCS S 2050-G40Y</td></tr><tr><td>Arbeitsplatte</td><td>NCS S 2050-G40Y</td></tr></table>			Korpus	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	Fronten	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	Seitenblende	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	Oberblende	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	Rückwand	NCS S 2050-G40Y	Nischenbekl.	NCS S 2050-G40Y	Regal	NCS S 2050-G40Y	Arbeitsplatte	NCS S 2050-G40Y
Korpus	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt																			
Fronten	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt																			
Seitenblende	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt																			
Oberblende	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt																			
Rückwand	NCS S 2050-G40Y																			
Nischenbekl.	NCS S 2050-G40Y																			
Regal	NCS S 2050-G40Y																			
Arbeitsplatte	NCS S 2050-G40Y																			
	Einbauort:	Erdgeschoss, Speiseraum																		
		1 St	EP	GP																

3.2 Personalküche, l ca. 3.020 mm

Einzeilige Einbauküche komplett aus Arbeitsplatte, Unter-, Ober- und Hochschränken, Spritzschutz-Rückwand sowie Einbaugeräte gemäß Leitbeschreibung liefern und montieren.

Besonderheiten:

- einschl. Bekleidung Rückwand von OK Arbeitsfläche bis UK Oberschränke
- zusätzliche Seitenverkleidung des letzten Unter- und Oberschranks

Bestehend aus:

- 4 Unterschränken, h = 725 mm
- 1 Hochschrank, h = 2.165 mm
- 4 Oberschränken, h = 750 mm, t = 360 mm
- 1 Arbeitsplatte l = 2.419 mm, t = 600 mm
- 1 Spritzschutz-Rückwand l = 2.419 mm, h = 650 mm

Ausführung:

- 3 Unterschränke mit 3 Schubladen einschl. eines Kunststoffbesteckeinsatzes

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung
3 Einbauküchen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	<ul style="list-style-type: none">– 1 Unterschrank für integrierbare Spülmaschine– 1 Unterschrank mit 2 Schubladen und einer Blende vor Spülbecken einschl. eines Edelstahlabfalleimers für 3-fache Mülltrennung im Schub– 1 Hochschrank mit voll integriertem Einbaukühlschrank– 3 Oberschränke mit zwei herausnehmbaren und in der Höhe variablen Einlegeböden– ein Oberschrank mit einem Fach mit Tür und integrierter Einbaumikrowelle– eine Rückwand zwischen Unter- und Oberschrank mit unsichtbarer Befestigung nach Wahl des AN an bauseitiger Mauerwerkswand– eine Arbeitsplatte, bündig mit Unterschrank, einschl.zweier Ausschnitte für Spül- und Abtropfbecken und Kochfeld, Sichtkante zweiseitig (vorne und seitlich)– ein durchlaufender Sockel, einschl. Zuluftschlitze für die Kühlschrank Be- und Entlüftung– seitliche Verblendung des letzten Unter- und Oberschranks			
	Anforderungen an Ausstattung:			
	<ul style="list-style-type: none">– alle Handgriffe als abgerundete Bügelgriffe aus Edelstahl matt gebürstet, Durchmesser 12 mm, l ca. 172 mm– Einzelspülbecken mit Abtropffläche, Edelstahl l ca. 86 cm, b ca. 51 cm– Einhebelmischer mit Keramikdichtungen– Einbau-Kochfeld mit 2 Kochfeldern aus Glaskeramik– Teilintegrierter Geschirrspüler, Breite 60 cm, Gerätehöhe 85 cm– Einbaukühlschrank, Breite 60 cm, Gerätehöhe 140 cm, im Hochschrank voll integriert– Einbaumikrowelle, Breite 60 cm, Gerätehöhe 38 cm, in Oberschrank integriert– LED-Lichtleiste mit Vorschaltgerät und Schalter in Hängeschrankboden integriert			
	Alle Küchengeräte sind vom gleichen Markenhersteller zu liefern.			
	Länge:	3.000 mm zzgl. Seitenverkleidung		
	Arbeitshöhe:	ca. 900 mm		
	Farben:	Korpus	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	
		Fronten	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	
		Seitenblende	Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt	
		Rückwand	NCS S 4020-B30G	
		Arbeitsplatte	NCS S 7500-N	
	Einbauort:	Obergeschoss, Personalraum		
		1 St	EP	GP
Summe 3	Einbauküchen, Netto:			.....

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
4	Wandbekleidungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

4 Wandbekleidungen

Leitbeschreibung Wandbekleidungen

Siehe Ausführungspläne Wandbekleidungen des Architekten:

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.70

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.71

Plan-Nr. KMS_5_DE_5.75

Herzustellen sind Wandbekleidungen aus furnierten Lamellen sowie HPL-Kompaktplatten mit Unterkonstruktion aus Holz, die auf bauseitigen Innenwänden aus KS-Steinen und Metallständerwänden mit GKB-Beplankung montiert werden

Wandbekleidung Foyer, Holzlamellen

Unterkonstruktion bestehend aus einer Trägerplatte aus Spanplatte / MDF, nach Wahl des AN, Plattendicke 20 mm. Verankerung mit geeigneten Befestigungsmittel im vorhandenen Baukörper, einschl. auch aller statisch nachzuweisender Befestigungsmittel, speziellen Dübel und dergleichen. Alle Teile der Befestigungs- und Verbindungsmittel dauerhaft vor Korrosion geschützt. Die Befestigung ist verdeckt auszuführen. Die sichtbare Oberfläche der Trägerplatte ist vollflächig in einem seidenmatten schwarz zu lackieren.

Raumhohe Lamellen aus stabilem und verwindungsfreiem Holzwerkstoff nach Wahl des AN, schwer entflammbar bei begrenzter Rauchentwicklung B1 DIN 4102-1 / B-s2, d0 DIN EN 13501, Verleimung mit formaldehydarm Emmisionsklasse E1 V20. Die Lamellen sind in einem vertikalen Raster von 50 mm anzuordnen und nicht sichtbar auf der Trägerplatte zu befestigen, z.B. Verklebung mit einer Montageleiste. Die Lamellen sind mit einem Echtholz furnier aus Ahorn nach Wahl und Bemusterung durch den Architekten aus der Produktpalette des Herstellers zu beschichten. Dafür sind dem Architekten Oberflächenmuster zur Bemusterung vorzulegen und freigeben zu lassen. Dekorstöße innerhalb einer Lamelle sind nicht zulässig. Alle sichtbaren Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.

Zu angrenzenden Bauteilen (Abhangdecke, Treppenstufe) ist eine Schattenfuge von 20 mm als Randabstand auszubilden. In die Lamellenwand wird bauseits ein TV-Bildschirm von 50" integriert, die Lamellen sind in diesem Bereich zu unterbrechen. Für dieses bauseits zu installierende Bauteil sind die notwendigen Aussparungen, Ausschnitte, Kabelführungen usw. zu koordinieren und herzustellen.

Die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz der Oberflächen der fertig montierten Wandbekleidung bis zur Abnahme sind vom AN zu treffen, solche Schutzabdeckungen, Absperrungen und dergleichen sind vor der Abnahme zu entfernen, die anfallenden Stoffe sind zu entsorgen.

Wandbekleidung Windfang

Unterkonstruktion aus querliegenden Tragprofilen nach Wahl des AN, dauerhaft und stabil und unter den zu erwartenden klimatischen Bedingungen frei von der Funktion störenden

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
4	Wandbekleidungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Form- und Längenänderungen. Die Befestigung soll eine Anpassung der Unterkonstruktion an Unebenheiten im tragenden Untergrund von +/- 10 mm in alle Richtungen ermöglichen. Verankerung mit geeigneten Befestigungsmitteln im vorhandenen Baukörper, einschließlich auch aller statisch nachzuweisender Befestigungsmittel und solcher aus Stahl, Herstellen und Verschließen von Bohrungen, Ankerlöchern und Aussparungen, speziellen Dübel, ggf. Siebhülsen und dergleichen. Alle Teile einschließlich der Befestigungen und Verbindungsmittel sind dauerhaft vor Korrosion geschützt. Die Unterkonstruktion ist so vorzurichten, dass die Wandbekleidung eingehangen bzw. eingeschoben werden kann. Zur Abtragung zusätzlicher Lasten aus Einbauten (z.B. Sitzbank) notwendigen Profilverstärkungen, Streben und zusätzliche oder stärker dimensionierte Befestigungen sind dann ebenfalls in den angebotenen Preisen enthalten.

Beplankung mit Paneelen aus HPL-Kompaktplatten, Farbton Uni, Plattenstärke ca. 10 mm, schwer entflammbar bei begrenzter Rauchentwicklung B1 DIN 4102-1 / B-s2, d0 DIN EN 13501, Verleimung formaldehydarm Emissionsklasse E1 V20 für den Innenbereich. Plattenstöße innerhalb der Paneelflächen grundsätzlich als Haarfuge. Der obere Abschluss sowie die freien Enden an den Türleibungen sind mit einer mind. 2 mm starken ABS-Kante, Farbe passend zur HPL-Oberfläche, zu versehen. Sichtbare Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden. Die Wandbekleidung ist an der inneren Windfangtür in die Schattennutzarge zu integrieren.

Sitzbank aus Spanplatte / MDF nach Wahl des AN, Plattenstärke 25 mm, schwer entflammbar B1 DIN 4102-1, Verleimung formaldehydarm Emissionsklasse E1 V20 für den Innenbereich. Die Sitzbank bestehend aus einer durchgehenden Sitz- und Bodenplatte auf vier dazwischenliegenden Wangen. Die Sitz- und Bodenplatten sind mit den Wangen verdeckt nach Wahl des AN verbunden. Integrierte Schuhablage aus einem Zwischenboden, Plattenstärke 20 mm, wie in Planunterlagen dargestellt. Die Achsabstände der Wangen stimmen mit dem Raster der dahinterliegenden Wandbekleidung überein. Der Sitzbankkorpus steht auf einem ca. 70 mm hohen Sockel, Unterkonstruktion als Wangen (Bankfüße), Sockelblende bündig mit Sitzbankkorpus. Verdeckte Befestigung des Sitzbankelements an der Wandbekleidung, revisionierbar. Sockelwangen mit Gummi-Auflagern h = ca. 5 mm als Schutz der Unterseite vor Reinigungswasser.

Alle Flächen der Sitzbank mit Beschichtung aus High Pressure-Laminate (Hochdruck-Schichtpressstoffplatten - HPL) nach DIN EN 438, Dicke min. 0,8 mm als Deckschicht mit den Holzwerkstoffplatten verklebt. Dekor aus der Produktpalette des Herstellers nach Wahl und Bemusterung durch den Architekten. Dafür sind dem Architekten Oberflächenmuster zur Bemusterung vorzulegen und freigeben zu lassen. Dekorstöße innerhalb einer Fläche sind nicht zulässig. Sichtbare Stirnkanten der Sitzbank sind mit einer mind. 2 mm starken ABS-Kante, passend zur HPL-Oberfläche, zu versehen. Die Kanten sind umlaufend mit einem Radius von 2 mm abzurunden. Unterkante und Fugen der Sitzbank im unmittelbaren Sockelbereich feuchtegeschützt mit spezieller Beschichtung / ggf. Anleimer nach Wahl des AN; analog Beanspruchungsklasse DIN EN 16580.

Die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz der Oberflächen der fertig montierten Bauteile bis zur Abnahme sind vom Auftragnehmer zu treffen; solche Schutzabdeckungen, Absperrungen und dergleichen sind vor der Abnahme zu entfernen, anfallende Stoffe zu entsorgen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
4	Wandbekleidungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

4.1 Wandbekleidung Foyer, Unterkonstruktion Trägerplatte, d = 20 mm

Unterkonstruktion für die verdecktliegende Montage der nachfolgend beschriebenen Holzlamellen, vollflächig aus Spanplatte/MDF, raumseitige Oberfläche schwarz lackiert, mit Montageleisten für die Holzlamellen, einschl. aller Befestigungsmittel und Bohrungen in Massivwand aus KS-Steinen. Randabstand zu anderen Bauteilen von 20 mm als Schattenfuge.

Untergrund: KS-Mauerwerk 17,5 cm mit Kalkzementputz
 Material Trägerplatte: Spanplatte/MDF nach Wahl des AN, d = 20 mm

Material Montageleiste: Holzwerkstoff nach Wahl des AN, Rasterabstand von 50 mm
 Querschnitt nach Wahl des AN
 Oberfläche: Trägerplatte raumseitig seidenmatt schwarz lackiert
 Brandschutz: schwer entflammbar B1
 Höhe Wandbekleidung: ca. 2.960 mm bis ca. 6.360 mm
 Einbauhöhe: bis 6,50 m

Einbauort: Erd- und Obergeschoss, Innentreppe Foyer

45 m² EP GP

4.2 Wandbekleidung Foyer, Holzlamellen, Ahorn furniert, 30/50 mm

Holzlamellen aus stabilen und verwindungsfreien Holzwerkstoff, alle Sichtflächen mit Beschichtung aus Echtholz furnier Ahorn hell, Dekorstöße innerhalb einer Lamelle sind nicht zulässig, auf Montageleiste der Trägerplatte geschoben und verklebt als verdeckt liegende Montage. Alle sichtbaren Stirnkanten sind mit einen Radius von 2 mm abzurunden.

Material: Holzwerkstoff, verdeckt befestigt an den Montageleisten
 Querschnitt: 30/50 mm
 Rasterabstand: 50 mm
 Einzellängen: 2.960 mm, 3.300 mm, 3.640 mm, 3.980 mm, 4.320 mm,
 4.660 mm, 5.000 mm, 5.340 mm, 5.680 mm, 6.020 mm,
 6.360 mm

Oberfläche: furniert, Ahorn hell bzw. nach Bemusterung
 Brandschutz: schwer entflammbar B1
 Höhe Wandbekleidung: ca. 2.960 mm bis ca. 6.360 mm
 Einbauhöhe: bis 6,50 m

Einbauort: Erd- und Obergeschoss, Innentreppe Foyer

45 m² EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
4	Wandbekleidungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
4.3	Wandbekleidung Foyer, Aussparung für Bildschirm, Zulage Für die Montage eines TV-Bildschirms auf der schwarz lackierten Trägerplatte sind die Montageleisten als auch die Holzlamellen auszusparen, als Zulage. Größe Aussparung: b/h = ca. 1.220/700 mm Einbauort: Erd- und Obergeschoss, Innentreppe Foyer	1 St	EP	GP
4.4	Wandbekleidung Windfang, Unterkonstruktion aus Holzprofilen Unterkonstruktion für die verdeckt liegende Montage der nachfolgend beschriebenen HPL-Kompaktplatte, aus Holzprofilen, Bautiefe 20 mm, horizontal an Wandfläche befestigt. Dimension, Achsabstände und Befestigung nach Wahl des AN gemäß eigenem statischen Nachweis, Ausführung gemäß Leitbeschreibung. Untergrund: KS-Mauerwerk 17,5 cm mit Kalkzementputz Vorwand mit Gipskartonbeplankung Achsabstand: nach Wahl des AN Querschnitt Profil: nach Wahl des AN Bautiefe: 20 mm Höhe Wandbekleidung: 1.200 mm Einbauort: Erdgeschoss, Windfang Haupteingang	16,5 m²	EP	GP
4.5	Wandbekleidung Windfang, HPL-Kompaktplatte, d = 10 mm Wandbekleidung aus HPL-Kompaktplatten, oberer Abschluss sowie sichtbare Stirnseiten mit passender ABS-Kante, Ausführung gemäß Leitbeschreibung. Fugen zwischen den Platten sind dicht gestoßen, keine sichtbare Befestigung an der Unterkonstruktion. Alle außenliegenden Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden. Material: HPL_Kompaktplatte Paneelbreite: 4x ca. 730-760 mm 10x ca. 1.035 bis 1.095 mm Plattenstärke: 10 mm Oberfläche: HPL 0,8 mm Farbe: NCS S 4020-B30G Brandschutz: schwer entflammbar, B1 Höhe Wandbekleidung: 1.200 mm Einbauort: Erdgeschoss, Windfang Haupteingang	16,5 m²	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung
4 Wandbekleidungen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
4.6	Sitzbank Windfang, ca. 450/450 mm x 3.110 mm Sitzbank gemäß Leitbeschreibung und ZTV, einschl. zusätzliche Verbindungsmittel nach Wahl des AN. – Sitzfläche als Einzelplatte, Verschraubung verdeckt – Vorderkante mit ABS-Kante, Kanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden – Wangen mit Zwischenboden – untere Wangenseite sind vor Reinigungswasser besonders zu schützen – Verschraubung der Sitzelemente untereinander Material: Spanplatte / MDF nach Wahl des AN Maße Sitzfläche: l = 3.110 mm t = 450 mm Maße Wangen: h = 330 mm b = 450 mm Höhe Sitzkorpus: 380 mm ohne Sockel Sockelblende: l = 3.110 mm h = 70 mm Gesamthöhe: 260 mm Plattenstärke: 25 mm Oberfläche: HPL 0,8 mm, Dekor Holzreproduktion Ahorn, blumig geplankt Brandschutz: schwer entflammbare Baustoffe Einbauort: Garderobennischen EG			
		1 St	EP	GP
Summe 4	Wandbekleidungen, Netto:			.....

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz			
5.1	Holzbekleidung Schiebetür, 2.050/2.350 mm Herstellung einer maßgefertigten Verkleidung aus bauseits bereitgestellten Holzplatten an der bauseits vorhandenen Schiebetüranlage. Die Bekleidung dient dem Schutz von Personen vor Einzugs-, Scher- und Quetschgefährdungen im Bereich des beweglichen Türflügels. Ausführung als feste Bekleidung mit ausreichend steife Konstruktion an allen relevanten Gefahrenbereich wie Spalt- und Einzugsbereiche zwischen Türblatt und Wand sowie der Lauf- und Schließbereiche des Türblatts. Einschl. aller Befestigungsmittel, Anpassungsarbeiten an angrenzende Bauteile und Montage. Alle Kanten sind mit 2 mm abzurunden.			
	Material: Holzwerkstoffplatte mit HPL-Beschichtung/Furniert (bauseits) Türgröße: ca. 1.086/2.293 (Außenmaß Holzumfassungszarge) Größe Verkleidung: Breite ca. 2.050 mm, Höhe ca. 2.350 mm, einschl. Abdeckung Laufschiene und Türzarge			
	Einbauort: EG und OG, Gruppennebenraum			
		8 St	EP	GP
5.2	Innenfenster Brüstung, Holzzarge, PC-Glas, rund, D 400 mm Herstellen eines Innenfensters in einer runden Öffnung in vorhandener Trockenbauwand, bestehend aus aus Umfassungszarge und einer spannungsfreien gelagerten Polycarbonatscheibe, einschl. aller nicht sichtbaren Befestigungsmittel und mögliche Anpassungsarbeiten. Alle Außenkanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.			
	Rohbauöffnung: Durchmesser ca. 400 mm Wandstärke: ca. 150 mm zzgl. Toleranzausgleich Wandmaterial: Metallständerwand mit Gipsbauplatten			
	Zarge: Umfassungszarge Material: Massivholz Ahorn Spiegelbreite Zarge: beidseitig 40 mm Oberfläche: geschliffen, Außenkanten mit Radius 2 mm gerundet farblos lackiert, seidenmatt			
	Glasart: Polycarbonat, klar, Dicke 6 bis 8 mm Brandschutz: schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung			
	Einbauort: Obergeschoss, Brüstung Galerie			
		3 St	EP	GP
5.3	Innenfenster Brüstung, Holzzarge, PC-Glas, rund, D 525 mm Herstellen eines Innenfensters in einer runden Öffnung in vorhandener Trockenbauwand, bestehend aus aus Umfassungszarge und einer spannungsfreien gelagerten Polycarbonatscheibe, einschl. aller nicht sichtbaren Befestigungsmittel und mögliche Anpassungsarbeiten. Alle Außenkanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.			
	Rohbauöffnung: Durchmesser ca. 525 mm Wandstärke: ca. 150 mm zzgl. Toleranzausgleich			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
	Wandmaterial:	Metallständerwand mit Gipsbauplatten		
	Zarge:	Umfassungszarge		
	Material:	Massivholz Ahorn		
	Spiegelbreite Zarge:	beidseitig 40 mm		
	Oberfläche:	geschliffen, Außenkanten mit Radius 2 mm gerundet farblos lackiert, seidenmatt		
	Glasart:	Polycarbonat, klar, Dicke 6 bis 8 mm		
	Brandschutz:	schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung		
	Einbauort:	Obergeschoss, Brüstung Galerie		
		3 St	EP	GP
5.4	Kantenschutz, Holzzarge, rund, D 400			
	Liefern und Herstellen eines umlaufenden Kantenschutzes im Innenbereich in Form einer Holzumfassungszarge für eine runde Öffnung in vorhandener Trockenbauwand, einschl. aller nicht sichtbaren Befestigungsmittel und mögliche Anpassungsarbeiten. Alle Außenkanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.			
	Rohbauöffnung:	Durchmesser ca. 400 mm		
	Wandstärke:	ca. 150 mm zzgl. Toleranzausgleich		
	Wandmaterial:	Metallständerwand mit Gipsbauplatten		
	Zarge:	Umfassungszarge		
	Material:	Massivholz Ahorn		
	Spiegelbreite Zarge:	beidseitig 40 mm		
	Oberfläche:	geschliffen, Außenkanten mit Radius 2 mm gerundet farblos lackiert, seidenmatt		
	Brandschutz:	schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung		
	Einbauort:	Erdgeschoss, Innentreppe Foyer		
		1 St	EP	GP
5.5	Kantenschutz, Holzzarge, rund, D 525			
	Liefern und Herstellen eines umlaufenden Kantenschutzes im Innenbereich in Form einer Holzumfassungszarge für eine runde Öffnung in vorhandener Trockenbauwand, einschl. aller nicht sichtbaren Befestigungsmittel und mögliche Anpassungsarbeiten. Alle Außenkanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.			
	Rohbauöffnung:	Durchmesser ca. 525 mm		
	Wandstärke:	ca. 150 mm zzgl. Toleranzausgleich		
	Wandmaterial:	Metallständerwand mit Gipsbauplatten		
	Zarge:	Umfassungszarge		
	Material:	Massivholz Ahorn		

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Spiegelbreite Zarge:	beidseitig 40 mm		
	Oberfläche:	geschliffen, Außenkanten mit Radius 2 mm gerundet farblos lackiert, seidenmatt		
	Brandschutz:	schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung		
	Einbauort:	Erdgeschoss, Innentreppe Foyer		
		1 St	EP	GP

5.6 Kantenschutz, Holzzarge, rund, D 650

Liefern und Herstellen eines umlaufenden Kantenschutzes im Innenbereich in Form einer Holzumfassungszarge für eine runde Öffnung in vorhandener Trockenbauwand, einschl. aller nicht sichtbaren Befestigungsmittel und mögliche Anpassungsarbeiten. Alle Außenkanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.

Rohbauöffnung: Durchmesser ca. 650 mm
Wandstärke: ca. 150 mm zzgl. Toleranzausgleich
Wandmaterial: Metallständerwand mit Gipsbauplatten

Zarge: Umfassungszarge
Material: Massivholz Ahorn
Spiegelbreite Zarge: beidseitig 40 mm
Oberfläche: geschliffen, Außenkanten mit Radius 2 mm gerundet
farblos lackiert, seidenmatt
Brandschutz: schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung

Einbauort: Erdgeschoss, Innentreppe Foyer

1 St EP GP

5.7 Kantenschutz, Holzzarge, rund, D 900

Liefern und Herstellen eines umlaufenden Kantenschutzes im Innenbereich in Form einer Holzumfassungszarge für eine runde Öffnung in vorhandener Trockenbauwand, einschl. aller nicht sichtbaren Befestigungsmittel und mögliche Anpassungsarbeiten. Alle Außenkanten sind mit einem Radius von 2 mm abzurunden.

Rohbauöffnung: Durchmesser ca. 900 mm
Wandstärke: ca. 150 mm zzgl. Toleranzausgleich
Wandmaterial: Metallständerwand mit Gipsbauplatten

Zarge: Umfassungszarge
Material: Massivholz Ahorn
Spiegelbreite Zarge: beidseitig 40 mm
Oberfläche: geschliffen, Außenkanten mit Radius 2 mm gerundet
farblos lackiert, seidenmatt
Brandschutz: schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung

Einbauort: Erdgeschoss, Innentreppe Foyer

1 St EP GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV **Tischlerarbeiten - Ausstattung**
5 Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<hr/>				
Summe 5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz, Netto:			.....

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
6	Handlauf, Brüstungsabdeckung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
6	Handlauf, Brüstungsabdeckung			
6.1	Handlaufhalter, Edelstahl, mit Ankerplatte und Abdeckrosette, D 70 mm Handlaufhalter aus Edelstahl mit Auflagerschale für innen, liefern und an Wand aus Gipsbauplatten befestigen, geeignet für Holzhandlauf aus Ahorn d = 35 mm, einschl. Ankerplatte und Abdeckrosette, Anker und Bohrungen in verstärkte Gipsbauplatte. Untergrund: Gipsbauplatte, mit OSB-Platte oder Holzbohle verstärkt Material: Edelstahl V4A Konstruktion: Rundstab d = 12 mm, 90° abgewinkelt Ankerplatte, Anker ca. M8 Abdeckrosette rund d = 70 mm, s = 12 mm Bautiefe: 85 mm ab Außenkante Wand bis Außenkante Handlauf Höhe: OK Handlauf bei 600 und 850 mm über OK FFB in Lauflinie Oberfläche: gebürstet Einbauort: Erdgeschoss, Innentreppe Foyer	16 St	EP	GP
6.2	Handlauf, Ahorn, rund , D 35 mm Handlauf aus Ahornholz massiv für innen liefern und auf vorbeschriebenen Haltern montieren, einschl. aller Befestigungsmittel. Eckverbindungen Handläufe als Zulage in gesonderter Position. Material: Vollholz Ahorn Befestigungsmittel Edelstahl V4A Oberfläche: geölt Einzellänge: von ca. 300 mm bis 4.150 mm Einbauhöhe: 600 mm und 850 mm über OK Lauflinie Einbauort: Erdgeschoss, Innentreppe Foyer	18,2 m	EP	GP
6.3	Handlauf, Ahorn, Eckverbindung, ca. 30°, D 35 mm, Zulage Eckverbindung der vorbeschriebene Handläufe untereinander, als Zulage. Material: Vollholz Ahorn, d = 35 mm Winkel: ca. 30° (vertikal) Gestaltung: Eckverbindungen als Krümmeling Übergänge sauber verschliffen, ohne Versätze Einbauort: Erdgeschoss, Innentreppe Foyer am Übergang Treppenlauf zu Podest	6 St	EP	GP

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung
 6 Handlauf, Brüstungsabdeckung

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
6.4	Handlauf, Ahorn, Einfädelschutz, ca. 90°, D 35 mm, Zulage Einfädelschutz der vorbeschriebene Handläufe, als Zulage.			
	Material:	Vollholz Ahorn, d = 35 mm		
	Winkel:	ca. 90° (horizontal)		
	Gestaltung:	Abschluss Handlauf als Krümmling zur Wand hin Übergänge sauber verschliffen, ohne Versätze		
	Einbauort:	Erdgeschoss, Innentreppe Foyer an Abschlüssen der Handläufe		
		4 St	EP	GP
6.5	Brüstungsabdeckung, Ahorn, 150/40 mm Brüstungsabdeckung auf bauseitiger Brüstung aus Gipsbauplatten, Massivholz Ahorn, rechteckiger Querschnitt, mit beidseitiger Schattennut und verdeckt liegendender Befestigung, liefern und montieren, einschl. Befestigungsmittel und aller Bohrungen. Abdeckung an Ecken sowie im Anschluss zur Abdeckung von Treppenwangen auf Gehrung gefügt.			
	Untergrund:	Brüstung aus Gipsbauplatten und Stahlprofilen, d = 150 mm stirnseitig freier Abschluss am Beginn des Treppenlaufs sowie Anschluss an aufgehende Wand		
	Befestigung:	verdeckt, Schubdorne, Abhebesicherung, Konstruktion nach Wahl des AN		
	Querschnitt:	b/h = 150/40 mm		
	Material:	Massivholz Ahorn, Klasse SWP/1 NS Erscheinungsbild Qualität A		
	Oberfläche:	geschliffen (Korn 80), obere Kanten mit Radius 2 mm gerundet unten beidseitig mit Schattennut 15x15 mm farblos lackiert, seidenmatt		
	Brandschutz:	schwer entflammbar, begrenzte Rauchentwicklung		
	Einbauort:	Erdgeschoss, Innentreppe Foyer Obergeschoss, Brüstung Galerie		
		30 m	EP	GP
Summe 6	Handlauf, Brüstungsabdeckung, Netto:			.....

Leistungsverzeichnis

LV	Tischlerarbeiten - Ausstattung
7	Sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
7	Sonstiges			
7.1	<p>Stundenlohnarbeiten Facharbeiter/-in</p> <p>Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in, ausschließlich auf Anordnung des Auftraggebers auszuführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p> <p>Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen.</p> <p>Dem Auftraggeber ist die Ausführung von Stundenlohnarbeiten vor Beginn anzuzeigen. Die Stundenlohnzettel müssen prüffähig sein und die gem. § 15 Abs. 3 Satz 2 VOB/B erforderlichen, detaillierten Angaben enthalten.</p>	1 h	EP	GP
7.2	<p>Stundenlohnarbeiten Helfer/-in</p> <p>Stundenlohnarbeiten durch Helfer/-in, ausschließlich auf Anordnung des Auftraggebers auszuführen. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.</p> <p>Zuschläge für Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind nicht mit einzubeziehen.</p> <p>Dem Auftraggeber ist die Ausführung von Stundenlohnarbeiten vor Beginn anzuzeigen. Die Stundenlohnzettel müssen prüffähig sein und die gem. § 15 Abs. 3 Satz 2 VOB/B erforderlichen, detaillierten Angaben enthalten.</p>	1 h	EP	GP
7.3	<p>Dokumentation Tischlerarbeiten</p> <p>Übergabe einer Dokumentation über die Tischlerarbeiten, die verwendeten Materialien sowie die zutreffenden fachlichen Erklärungen. Hierzu gehören, wenn nicht bereits in separater Leistung ausgeschrieben, insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachunternehmererklärungen für jedes Gewerk (auch Nachunternehmer) - Nachunternehmerverzeichnis - Bauleitererklärung - schriftliche Erklärung des AN über das projektgerechte Bauen und des Einsatzes der vorgegebenen Materialien - Produktdatenblätter - Prüfprotokolle - Allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen - Übereinstimmungserklärungen - Angaben zu verwendeten Materialien (Hersteller, Bezeichnung, Spezifikationen, Prüfzeugnisse, Eignungsnachweise) - Lieferscheine, Wiegekarten - Entsorgungsnachweise - Abnahmeprotokolle - Bautagebücher - Aufmaßunterlagen 			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag:

Leistungsverzeichnis

LV **Tischlerarbeiten - Ausstattung**
7 Sonstiges

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
-----	-----------------------	--------------	------------	-------------

Übertrag:

Die Aufzählung ist nicht vollständig, weitere Angaben bei Bedarf.
Die Unterlagen sind 2-fach in Papierform und digital auf Datenträger (pdf-Format) zu übergeben.

1 psch

GP

Summe 7

Sonstiges, Netto:

LV-Zusammenfassung

LV Tischlerarbeiten - Ausstattung

Nr.	Bezeichnung	Seite	Gesamt in €
1	Allgemeine Bauleistungen	13	.....
2	Garderoben	15	.....
3	Einbauküchen	25	.....
4	Wandbekleidungen	29	.....
5	Türbekleidungen, Innenfenster, Kantenschutz	34	.....
6	Handlauf, Brüstungsabdeckung	38	.....
7	Sonstiges	40	.....

Summe LV Tischlerarbeiten - Ausstattung **Angebotssumme, Netto:** €

Stempel

zzgl. MwSt. (19,0 %): €

..... **Angebotssumme, Brutto:** € **.....**

Anbieter - Unterschrift